

KG Kösching – DJK Ingolstadt muss sich zum Auftakt der Bezirksliga geschlagen geben Judoka verlieren Heimkampf gegen Germering

In der letzten Saison lautete die Auftaktbegegnung der Judo Bezirksliga genauso, nur hatte die Kampfgemeinschaft des TSV Kösching und der DJK Ingolstadt damals einen deutlichen Sieg davon getragen. In diesem Jahr machten die Gäste der Akashiro Gemering einen wesentlich stärkeren Eindruck, was vielleicht am neuen Trainer liegt. Trotzdem war es am Ende ein knappes Ergebnis bei dem die Heimmannschaft mit 8:12 (77:120) unterlegen blieb.



Ohne Niederlage blieben für die DJK Ingolstadt nur Rene Walter (bis 90kg) und Stefan Danner (bis 73kg), die beide ihrer Auseinandersetzungen souverän mit tollen Judotechniken gewannen. Zu je einem Sieg kamen die Köschinger Kämpfer Felix Maier, Florian Frey und Team-Neuling Lars Seth, der sich bei seinem ersten Männerkampf mit Würgegriff durchsetzte. Für die KG steuerte auch Gilles Sawa einen weiteren Zähler im Schwergewicht bei, während Michael Deindl, Maximilian Frey, Alexander Krassler, Stephan Liefeldt, Armin Grau, Stepan Rehtik und Michael Röth glücklos blieben. In der nächsten Runde sind ist die KG Kösch-Ing erstmal kampffrei, bevor es am 16. Mai beim Heimkampf gegen den MTV Ingolstadt weiter geht.